

SIMPLE PLAN (http://de.wikipedia.org/wiki/Simple_Plan)

deutsches Wort	slowenisches Wort
touren	biti na turneji
(sich) anschließen	priključiti (se)
naheliegend	očiten
erwerben (erwarb, hat erworben)	kupiti
nunmehr	doslej
die Tour	turneja
umherwandern	bloditi
ähneln	biti podobni
der Hintergrund	ozadje
leibhaftig	živi
erwähnenswert	vreden omembe

Zusammenfassung

Alles begann mit der Band Reset, die 1995 gegründet wurde. Die ersten Mitgliedern waren Pierre Bouvier, Chuck Comeau und Adiren White. Sie hatten eine Tour und in 1997 veröffentlichten ihr erstes Album. Danach verließ Comeau die Band und begann mit Jeff Stinco und Sebastien Lefebvre zu spielen. Zwei Jahre später verließ noch Bouvier Reset und begann in der Band von Stinco, die Simple Plan genannt wurde, zu spielen.

Ihr erstes Album heißt „No Pads, No Helmets ... Just Balls“ und erschien am 12. August 2002. Es enthielt 12 Lieder in der normalen Version und 14 in der Special Edition. In demselben Jahr erschien auch das Album „Live in Japan 2002“.

Zwei Jahre später erschien ihr zweites Album, das „Still Not Getting Any ...“ heißt. Die Kritiken waren sehr positiv.

Ein meiner Lieblingslieder heißt „Untitled“ und geht um betrunkenen Fahrer, die nicht fahren sollen. Anfang 2006 beginnen die Bandmitglieder mit einer Kampagne „Don't Drink & Drive“. Es geht um junge Leute, die zu viel trinken und dann ein Auto fahren. Sie sind die Ursache für viele Autounfälle mit den tödlichen Opfern. Darum konnte man bei ihren Konzerten günstige nichtalkoholische Getränke kaufen.

Dieses Jahr erschien ihr drittes Album, Simple Plan genannt. Zur Zeit touren sie durch Deutschland. Sie werden auch auf Rock im Ring auftreten.

Ich wünsche mir sehr, dass ich in ihres Konzert gehen konnte. Zu Hause habe ich alle Alben von Simple Plan. Meiner Meinung nach sind sie eine sehr gute Band. Ihr drittes Album hat ein bisschen ernstere Lieder. Mir gefallen die vorigen zwei Alben besser, aber das bedeutet nicht, dass ich dieses Album nicht mag. Mein Lieblingslied von diesem Album ist „No Love“. Ich hoffe, dass ich schaffe, ins ihr Konzert zu gehen.

Simple Plan ist eine 1999 gegründete Pop-Rock-/Pop-Punk-Band aus Montreal, Kanada.

Bandgeschichte

1995 gründeten die High-School-Freunde Pierre Bouvier, Chuck Comeau und Adrian White die Band „Reset“. Mit MxPx, Ten Foot Pole und Face to Face tourten sie durch Kanada. Ihr erstes Album wurde 1997 veröffentlicht. Kurz danach verließ Comeau die Band um ans College zu gehen. Zwei Jahre später traf er Jeff Stinco und Sébastien Lefebvre und spielte mit ihnen wieder Musik. Ende 1999 traf Stinco Bouvier. Daraufhin verließ auch Bouvier „Reset“ um sich Stincos Band anzuschließen, die sich nun „Simple Plan“ nannten.

Das erste Album „No Pads, No Helmets... Just Balls“ mit 12 Songs in der normalen Version und 14 in der Special Edition erschien 2002 bei ihrem Label Lava Records. Die Special Edition enthält neben den beiden Bonustracks auch die Videos zu I'm Just a Kid und I'd Do Anything. Des Weiteren ist ein On Tour Video auf der CD enthalten. Im selben Jahr erschien auch ihr erstes Livealbum mit dem Namen „Live in Japan 2002“.

Die erste DVD „A Big Package for You“ erschien 2003 und enthielt neben allen Musikvideos der Band viele Filme über die Band. Zur DVD gab es auch eine Bonus-CD mit dem unveröffentlichten Song Crash and Burn und zwei Live-Songs.

2004 erschien das zweite Album „Still Not Getting Any...“, was übersetzt so viel heißt wie: „Wir bekommen noch immer keine ...“. Damit waren entgegen der naheliegenden Interpretation allerdings gute Kritiken gemeint. Auf dem Album enthalten war wie bei dem Vorgängeralbum auch ein „Behind-the-Scenes“-Video. Mit dem zweiten Album konnten sie den Erfolg des ersten noch brechen.

Im Oktober 2005 trat die Band bei MTV Hard Rock Live auf und brachte das Konzert auf CD und DVD raus. Zusätzlich zur Show sind auf der DVD drei und auf der CD ein Bonus-Akustik-Track enthalten.

Anfang 2006 setzten sich die Band für die Kampagne „Don't Drink & Drive“ ein, so konnte man zum Beispiel nichtalkoholische Getränke bei ihren Konzerten in Deutschland zu einem sehr günstigen Preis erwerben.

Am 8. Februar 2008 erschien ihr nunmehr drittes Studioalbum mit dem Namen „Simple Plan“. Diese gibt es in einer Standardversion mit elf Titeln, sowie in einer Special Extended Edition, mit zwei Bonus Tracks, sowie einer Bonus DVD. Hierauf befinden sich Making Of's, Live Videos sowie das Musikvideo zu „When I'm Gone“. Dieser Titel wurde auch als erste Singleauskopplung bereits am 25. Januar veröffentlicht. Die zweite Single ist „Your Love Is A Lie“ und wird im Frühjahr 2008 veröffentlicht.

Im April findet die Deutschland-Tour statt, bei der Konzerte in Hamburg, Köln, München und Berlin gespielt werden. Außerdem werden sie am 6. April in Zürich spielen.

Erwähnenswertes

- Simple Plan haben drei Songs zu den Filmen bzw. der Serie von Scooby-Doo beige-steuert. „Grow Up“ war der Soundtrack zum ersten Film und „Don't Wanna Think About You“ der Soundtrack zum zweiten Film. Der Song „What's New Scooby-Doo?“ ist der Titelsong der Serie Scooby-Doo. Außerdem erschienen Simple Plan in einer Episode der Show.
- Simple Plan haben in der Serie einen Gastauftritt. In der Folge "Simple Plan and the invisible Madman" sind sie auf dem Weg zu einem Konzert, aber in den Bergen bleibt ihr Auto stehen und genau dort soll ein Schneemensch umherwandern.
- Der Mötley Crüe Song „If I Die Tomorrow“ ist von Simple Plan für ihr Album *Still Not Getting Any...* geschrieben worden. Allerdings erschien dieser nicht auf dem Album, da er wahrscheinlich zusehr dem Inhalt von „Untitled (How Could This Happen To Me)“ ähnelte.
- Ihr Song "I'm Just A Kid" ist im Film Im Dutzend billiger zu hören.
- Im Hintergrund von „You Don't Mean Anything“ kann man Joel Madden von Good Charlotte hören und im Hintergrund von „I'd Do Anything“ Mark Hoppus von +44.
- Simple Plan haben auch an den Soundtracks von Freaky Friday (mit Happy Together und Perfect), Ein verrückter Tag in New York (mit Vacation) und The New Guy (mit I'm Just A Kid) mitgewirkt. In Ein verrückter Tag in New York sind die Jungs sogar leibhaftig zu sehen.
- Ihre Single Welcome To My Life ist im Werbespot zum Citroen XS zu hören.
- Simple Plan steuerte den Song "Surrender" zum Film Fantastic Four bei.
- Simple Plan haben eine eigene Mode-Kollektion: "Role Model Clothings" (<http://store.rolemodelclothing.com/index.php>)